

Hannelore Schneiderheinze

[Buch – Kunst – Balance]

**Henry Günther: Buchgestalter,
Herausgeber, Buchbinder -
Die Künstlerbücher der Edition
Balance 1990 bis 2006**

Das Deutsche Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig ermöglicht noch bis zum 25. November 2006 Einblicke in die Entwicklung der Edition Balance, die im September 1990 von Henry und Marion Günther in Berlin-Köpenick gegründet wurde und 1994 nach Gotha übersiedel-



Christa Wolf, Henry Günther und Gerhard Wolf am Stand der Buchmesse 2004.

te. Diese Edition zählt zu den wenigen ostdeutschen »Privatpressen«, die mit stabiler Kontinuität Buchkunst auf höchstem Niveau betreibt. Die Ausstellung lässt nachvollziehen, wie unter der Regie des Herausgebers Henry Günther, der zugleich als kompetenter Buchgestalter, Buchbinder und Autor aktiv ist, Buchkunstwerke zu einer zukunftsorientierten Form werden können. In den Künstlerbüchern der Edition Balance verbinden sich historisch wertvolle Richtlinien und Traditionen der Buchgestaltung mit Zeitgeist, den heute zur Verfügung stehenden techni-

schen und gestalterischen Möglichkeiten und modernen Medienformen.

Mit der Erstveröffentlichung literarischer Texte zeitgenössischer deutschsprachiger und internationaler Autoren, verbunden mit der Originalgrafik der Künstler, verfolgt Henry Günther ein anspruchsvolles inhaltliches Konzept. Das gilt gleichermaßen für das Erscheinungsbild seiner Bücher. Am Beginn dieser eindrucksvollen Editionsarbeit stand ein Buchtitel, der zugleich zum Lebens- und Arbeitsmotto der Günthers wurde: »Das Gleichmaß der Unruhe« – ein Werk, in dem fünfzehn renommierte Autoren, neun Künstler und Henry Günther als Herausgeber und Buchgestalter eine erste Standortbestimmung in dem neuen vereinten Deutschland formuliert hatten. Harmonisches Gleichgewicht als Brückenschlag zwischen Dichtertext und bildender Kunst ist bis heute eine Maxime der Edition geblieben, die inzwischen unterschiedliche Reihen von Buchkunstwerken hervorgebracht hat:

Die Edition Balance

Gedruckte Künstlerbücher bzw. Handpresendrucke in limitierter Auflage, vornehmlich als literarische Erstausgaben zeitgenössischer deutschsprachiger Autoren (seit 1990).

Die Balance Press

Zweisprachige internationale Künstlerbuchedition mit literarischen Erstveröffentlichungen zeitgenössischer Autoren und Künstler (seit 1999).

Das Atelier BuchKunst

Unikatbücher und Malerbücher in kleiner Auflage, die seit 1994 als Kunstprojekte in

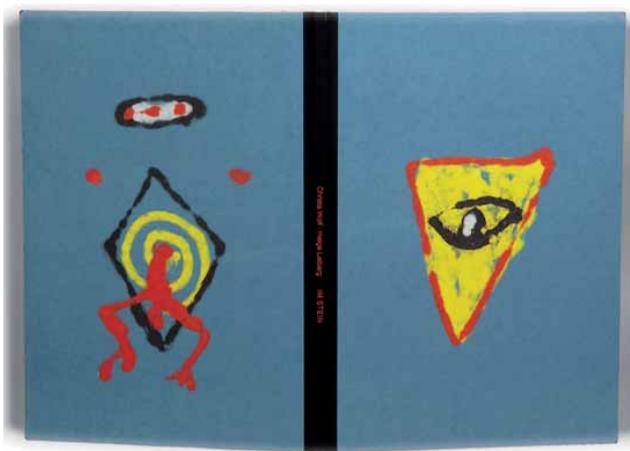
Zusammenarbeit mit Künstlern der Edition Balance realisiert wurden.

Die Einblattdrucke und Lyrik-Leporellos

Bibliophile Sonderformen, die seit 1990 in der Edition Balance und später auch im Atelier BuchKunst mit den Künstlern realisiert wurden.

als Ganzes verwehrt bleibt, wurde in dieser Ausstellung zumindest zu einem großen Teil gelöst. Mit ungebundenen Druckseiten, Probedrucken der Grafik, zusätzlichen Einbänden, Einbanddecken, Entwurfsbüchern, anderen originalen Vorarbeiten der Künstler und des Herausgebers, Druck- und Stanzformen, Künstlerbriefen bis hin zum digitalen Einblick in ein Malerbuch und Hörmöglichkeiten für einige der Text- und Musik-CD's der Künstler erschließt die Präsentation die Buchkunstwerke in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit.

Liebhaber der Literatur können Poesie und zeitkritische Lyrik von Christa Wolf, Durs Grünbein, Friederike Mayröcker, Volker Braun, Sarah und Rainer Kirsch, Gabriele Wohmann, Jörg Kowalski, Kerstin Hensel, Karl Mickel, Johannes Jansen, Bianca Döring, Norbert Niemann, Norbert Eisold, Ernst Jandl, John Ashbery, Yoko Tawada, Allen Ginsberg und anderen namhaften Autoren des In- und Auslandes genießen. Ebenso prominent wie das Autorenverzeichnis liest



Einband zu: Im Stein.

Die Ausstellung gibt einen kompletten Überblick über die in limitierter Auflage gedruckten Künstlerbücher der Edition Balance und der Balance Press, die nahezu vollständig im Bestand der Deutschen Nationalbibliothek vertreten sind. Hinzu kommen die Einblattdrucke und Lyrik-Leporellos der Edition sowie einige herausragende Beispiele der zahlreichen unikaten Malerbücher, die Henry Günther angeregt und in gemeinsamen Projekten mit den Künstlern realisiert hat. Neben Unikatemplaren aus dem Bestand des Deutschen Buch- und Schriftmuseums konnte auch auf Leihgaben des Klingspor-Museums Offenbach und von drei Privatsammlern zurückgegriffen werden.

Die Schwierigkeit, dass beim Ausstellen von Büchern in der Regel der Einblick in das Werk



Christa Wolf: Im Stein. Künstlerbuch von Helge Leiberg, 11. Druck der Edition Balance, 1998.

sich das Verzeichnis der Künstler der Edition Balance: Guillermo Deisler, Nuria Quevedo, Helge Leiberger, Wolf Spies, Ralf Kerbach, Thomas Offhaus, Antje Wichtrey, Carsten Nicolai, Frank Eißner, Sabine Cornelia Sauer-milch, Gerda Lepke, Angela Hampel, Albrecht Genin, Hendrik Hause u. a., deren Arbeiten in der Ausstellung vertreten sind.

Um Texte im Buch angemessen und wirkungsvoll zu transportieren, bedarf es einer gut überlegten, ausgewogenen Wahl der Schrifttypen und typografischen Anordnung. Dieser Zusammenhang, der in der Massenbuchproduktion und im Rahmen digitaler Textverarbeitung immer mehr an Bedeutung verliert, findet in den Künstlerbüchern und Handpressendruckern der Edition Balance große Beachtung und meisterhafte Umsetzung. Hinzu treten die Bilder der Künstler, die, anders als im illustrierten Buch, den Text nicht erklären, sondern eigenständig bereichern. In den Buchkunstwerken begegnen sich Literatur und bildende Kunst paritätisch. In der Auseinandersetzung mit der Literatur liefern die Maler und Grafiker Bildaussagen, die dem Text ganz neue Dimensionen geben können, ihn erhärten, durchdringen oder auch gegensätzliche Assoziationen eröffnen. Es ist nicht hoch genug zu bewerten, mit welcher Professionalität und Einfühlsamkeit es Henry Günther gelingt, den vielen unterschiedlichen Konzepten, Techniken und Aus-

druckformen der Künstler und Autoren in seinen Buchausgaben Spiel-Raum zu geben, Bindung zu schaffen und zugleich als Presse bzw. Edition erkennbar zu bleiben. Die Ausstellung spiegelt sein beständiges, balancierendes Engagement, das in sorgfältig und technisch perfekt ausgeführte, ästhetisch anspruchsvolle Buchkunstwerke mündet und Maßstäbe in der heutigen Buchlandschaft setzt. Begleitet wird die Ausstellung von dem gleichnamigen Katalog, der zum Preis von EUR 14,80 zzgl. Versand erhältlich ist. Weitere Information finden Sie im Internet.¹⁾

Buch – Kunst – Balance

Henry Günther: Buchgestalter, Herausgeber, Buchbinder – Die Künstlerbücher der Edition Balance 1990 bis 2005

Eine Ausstellung des Deutschen Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek

21. Juni bis 25. November 2006

Öffnungszeiten:

Im Gangbereich der Deutschen Nationalbibliothek Leipzig

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr

Samstag von 9 bis 18 Uhr

Im Wechsellstellungsraum des Deutschen Buch- und Schriftmuseums

Montag bis Samstag von 9 bis 16 Uhr

Sonn- und Feiertag geschlossen

Anmerkungen

1

<<http://www.d-nb.de/aktuell>>
<<http://edition-balance.de>>